

10:3 für GroKo-Verhandlungen!

So heftig und auch kontrovers wurde beim SPD-Ortsverein schon lange nicht mehr diskutiert wie bei unserem letzten Treffen zum Thema Große Koalition: Sollen nach den Sondierungsgesprächen nun weitere Koalitionsverhandlungen stattfinden? Und sollte man dann vielleicht auch eine GroKo vereinbaren?

Das 10:3-Ergebnis der internen Abstimmung hört sich zwar deutlich an, überdeckt aber die bei allen Anwesenden bestehende Unsicherheit, ob das der Königsweg sein kann, um die SPD als große alte Volkspartei zu stärken. Groß sind auch die Zweifel, ob eine Koalition mit der Union und besonders mit ihren führenden Köpfen Merkel und Seehofer 4 Jahre lang Sinn machen kann.

Lob gab es bei unserem Treffen für das Bild, das die SPD bei ihrem Sonderparteitag in Bonn abgegeben hat. Denn dieser Parteitag war ein Paradebeispiel für innerparteiliche Demokratie mit kontroversen Diskussionsbeiträgen, die leidenschaftlich, offen und ehrlich bewiesen, dass unsere Partei Zukunft hat. Die SPD hat allen gezeigt, dass sie lebt und noch "Glut unter der Asche ist" (wie in der SZ zu lesen war). Und dies ist begründet, wenn man vor allem die jüngeren Delegierten gehört hat, wie sie sich mit Herzblut um ihre SPD kümmern.

Kritik gab es an der Art und Weise, wie besserwisserische Kommentatoren in Presse und TV alles was die SPD macht ständig zerreden. Stimmt man für Sondierungen oder für eine GroKo, dann verbaut sich die SPD ihre Zukunft - stimmt die SPD dagegen, dann ist sie verantwortungslos. Warum muss alles was die SPD macht immer für falsch erklärt werden? Warum hängt man für die SPD die Messlatte der Erwartungen immer in dermaßen schwindelerregende Höhen, in der jeder Partei die Luft ausgeht?

Wer nimmt es überhaupt noch zur Kenntnis, dass nicht die SPD sondern die Jamaica-Parteien den Karren jämmerlich gegen die Wand gefahren haben? Wer würdigt die Anstrengungen der SPD, diesen Scherbenhaufen nun wieder aus dem Weg zu räumen?

Nun heißt es Tee trinken und abwarten, was die Koalitionsverhandlungen bringen. Das Votum der 440'000 SPD-Mitglieder wird darüber entscheiden, welchen Weg wir dann gemeinsam gehen werden.

Und was meinst Du, was meinen Sie? Wir freuen uns auf Rückmeldungen und Meinungen unserer Mitbürger, mit denen wir gerne ins Gespräch kommen wollen. Sprecht uns doch einfach an - direkt, am Telefon oder per Email unter kontakt@spd-durmersheim.de!